

### GUTEN MORGEN

## Ehrenamt ist keine Lückenbüßerei

### POLIZEIBERICHT

Erneut Apfel beschädigt

Rund 40 Bürger aus dem Weimarer Land werden für ihr gesellschaftliches Engagement ausgezeichnet

VON DIRK LORENZ-BAUER

**Landkreis.** Das Ehrenamt kann nicht genug gewürdigt werden. Das war der Tenor der Veranstaltung auf dem Landesgartenschauareal. Gut 40 Bürger aus dem Kreisgebiet wurden im Restaurant „Seerosenbalkon“ durch Vize-Landrätin Christiane Schmidt-Rose (CDU) und Apoldas Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand (FWW) geehrt.

Unter ihnen war zum Beispiel Darja Barth aus Obertrebra, die sich um die Organisation von Festen im Ort kümmert, so zum Zusammenhalt der Bürger beiträgt. Auch Herbert Haas aus Niederrimmern gehörte zu den Geehrten. Er ist seit vielen Jahren im Natur- und Heimatverein aktiv. Sandra Weh aus Niedertrebra und Annerose Kanzok aus Apolda unterstützten eine berufstätige, alleinerziehende Mutter bei der Bewältigung von Job und Kinderbetreuung von zwei jüngeren Kindern. Martin Vollrath aus Münchengosserstedt bringt als Charakterdarsteller beim Apoldaer Amateurtheater so manchen Zuschauer zum Schmunzeln. Heiko Vogler aus OBMannstedt ist seit Jahrzehnten ehrenamtlich im Dorf aktiv; unter anderem bei der Vereinsgemeinschaft, im Gemeinde- und Ortschaftsrat. Für

seiner reges Engagement bei den Vereinigten Männerchören ausgezeichnet wurden ebenso die Sänger Manfred Wenzel und Siegfried Eppler. Viele Stunden seiner Freizeit bringt hingegen Norbert Walter aus Apolda für die Belange des Prager-Haus-Vereins Apolda auf, wofür auch er mit einer Urkunde, Blumen, Applaus und einem Abendessen ausgezeichnet wurde.

Mit dem 96-jährigen Karl-Heinz Fürstenberg aus Apolda wurde der mutmaßlich älteste Ehrenamtler geehrt. Kevin Funk war der jüngste. Ihm dankten besonders der Veranstaltungsorganisatorinnen, die Gleichstellungsbeauftragten Beate Wiedemann und Sylvia Wille (Stadt Apolda) für die Unterstützung. Letztere wurde von Bürgermei-

ster Eisenbrand gedankt. In seiner Ansprache sagte Rüdiger Eisenbrand, dass das Ehrenamt zwar manchmal anstrengend sei, aber es auch belohne, wobei die positiven Aspekte überwiegen. Bürgergesellschaftliches Engagement, egal auf welcher Ebene, sei ein wichtiger Beitrag für eine aktiv Demokratie. Nicht zuletzt entfaltet sich im ehrenamtlichen Engagement menschliche Wärme, Verständnis, werde der Zusammenhalt gestärkt.

Der Staat, sagte Christiane Schmidt-Rose, sei nichts Anonymes, sondern „der Staat sind wir alle“ – mit dem, was jeder auf seinen Art und Weise und unter Anwendung seiner Fähigkeiten zum Wohl der Gemeinschaft leisten könne. Das Ehrenamt sei kein Lückenbüßer auf Feldern,

auf denen der Staat nicht aktiv wird. Das Ehrenamt sei Ausdruck von Lebenskultur.

Das sind die Geehrten: Jürgen Artl (Auerstedt), Darja Barth (Obertrebra), Siegfried Eppler (Apolda), Kevin Funk, Karl-Heinz Fürstenberg (beide Apolda), Konrad Geisler (Kleinschwabhausen), Johanna Gering, Sandra Götzte (beide Apolda), Bettina Grunau (Wickerstedt), Herbert Haas (Niederrimmern), Christine Hopfgarten (Sulzbach), Marlen Junold (Schmiedehausen), Silke Kahle (Apolda), Annerose Kanzok (Apolda), Werner Keimling (Auerstedt), Rick Kocik (Apolda), Petra Köhler (Bad Berka), Margita Kroitsch, Anton

Liebsch (beide Apolda), Martin Lips (Wickerstedt), Elke Meinhardt (Bad Sulza), Johanna Müller (Großheringen), Anna Pfeifer, Margit Philipp (beide Apolda), Erika Renner (Schmiedehausen), Reinhard Rodner (Apolda), Wolfgang Rug (Dornburg), Rita Scharff (Wickerstedt), Thomas Schmidt (Zottelstedt), Heinz Schoss (Apolda), Monika Schreiber (Eckartsberga), Helga Schulz (Apolda), Ferdinand Seidel (Eberstedt), Christa Tümtner (Niederroßla), Birgit Untermann (Herrschen), Heiko Vogler (Ulrichshalben), Martin Vollrath (Münchengosserstedt), Norbert Walter (Apolda), Sandra Weh (Niedertrebra), Sieglinde Wehling, Manfred Wenzel (beide Apolda).



Die geehrten Ehrenamtler auf einem Blick. Anschließend gab es ein Abendessen im Restaurant. Foto: Dirk Lorenz-Bauer



DIRK LORENZ-BAUER über sinnloses, hirnverbranntes Tun

**V**ielleicht war die Hitzeschuld, die in der Schaltzentrale einiger Zeitgenossen zu partieller Kernschmelze führt... Am 29. April stellte unsere Zeitung das gelungene „Apfelroutenprojekt“ des Vereins „Apolda blüht auf“ vor – mit der Bitte an alle, sie mögen die Äpfel im Stadtgebiet schonen, sie so belassen, wie sie sind. Es fruchtete, um im Bild zu bleiben, einige Wochen, nachdem der Apfel der Familie Täubner gleich zu Beginn der Landesgartenschau beschädigt worden war. Und nun gibt es wieder einen Fall: Im Zeitraum vom 19. bis zum 20. Juni haben Unbekannte einen Kunststoffapfel in der Adolf-Aber-Str. (Herressener Bach) beschädigt, schreibt die Polizei. Augenscheinlich hatten der oder die Täter mit Fußtritten so stark gegen diesen Apfel getreten, dass dadurch ein Schaden von rund 700 Euro entstanden ist. Da kann man eigentlich nur hoffen, dass die Hitze möglichst rasch nachlässt...

► Hinweise an die Polizei unter ☎ (03644) 5410

### Freikarten sind abzuholen

**Apolda.** Circa 30 Einsendungen gab es zur Verlosung von Zirkusfreikarten für den 24. Juni 19.30 Uhr für „Circus Frankello, der im Gewerbegebiet B 87 gastiert. Gewonnen haben je zwei Freikarten: Sandra Schrimpf, Marion Brauer, André Kohlmann, Christina Grübner. Kartenabholung: heute ab 11 Uhr in der TA-Redaktion Apolda.

### LESER-SERVICE

**Zustellung und Abo:** (0361) 555 0550  
Mo bis Fr 7 – 19 Uhr, Sa 7 – 13 Uhr  
leserservice@thueringer-allgemeine.de  
www.thueringer-allgemeine.de/leserservice

**Lokalredaktion:** (03644) 53 37 11  
apolda@thueringer-allgemeine.de  
www.apolda.thueringer-allgemeine.de

**Zentralredaktion:** (0361) 227 51 18  
leserbriefe@thueringer-allgemeine.de  
www.thueringer-allgemeine.de

**Anzeigen:** (0361) 555 05 55  
Mo bis Fr 7 – 18 Uhr  
anzeigenservice@thueringer-allgemeine.de  
www.thueringer-allgemeine.de/zeigen

**Tickets:** (0361) 227 52 27  
Mo bis Sa 8 – 22 Uhr, So 8 – 16 Uhr  
www.ticketshop-thueringen.de

### Anzeige

Da muss ich hin!

**TICKETS jetzt bestellen!**

**CHRIS NORMAN & BAND**  
DON'T KNOCK THE ROCK TOUR

22.03.2018 ERFURT MESSE

Hotline: 0361 - 227 5 227 / in allen Pressehäusern der TA|OTZ|TLZ  
www.ticketshop-thueringen.de

## Deutsche Meisterschaften im Schach sind eröffnet

Im Braustübl gab es gestern den Startschuss zu den Wettkämpfen

**Apolda.** Bei hochsommerlichen Temperaturen wurden gestern im Braustübl der Vereinsbrauerei die Deutschen Schachmeisterschaften eröffnet. Mit dabei waren auch Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand und einer der wichtigsten Unterstützer der Meisterschaften, Gerhard Köhler. Letzterer hat großen Anteil daran, dass die TSG Apolda diese große Veranstaltung überhaupt stemmen kann.

40 der besten deutschen Schachspieler kämpfen nach dem Schweizer System in 9 Runden um den begehrten Titel „Deutscher Meister 2017“. An den Brettern sitzen dabei nicht nur die Führenden in der aktuellen deutschen Rangliste und die amtierenden Meister aller Bundesländer. Eingeladen sind unter anderem auch die leistungsstärksten Nachwuchstalente, der gerade gekürzte Jugendmeister und sogar die amtierende deutsche Meisterin der Frauen. Aus Apoldaer Sicht hat Cornelius Middelhoff einen freien Platz, den des Ausrichters, bekommen, hat aber eher geringe Chancen auf den Sieg.



Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand (M.) begrüßt die Teilnehmer der 88. Deutschen Schach-Einzelmeisterschaft, die morgen beginnt. Links Bundesnachwuchstrainer Bernd Völker, rechts Schachtrainer Klaus Peter Krug. Foto: Peter Hansen

Für die TSG bedeutet die Meisterschaft eine erhebliche organisatorische und materielle Herausforderung. Insofern kam die Initiative der von Gerhard Köhler gegründeten Schachstiftung, die Meisterschaft mit einem beachtlichen Betrag zu unterstützen, im richtigen Moment. „Unser Vereinsziel ist das Kinderschach und hier insbe-

sondere das Schachspielen in den Vorschuleinrichtungen. Aber auf die Meisterschaften schaut die gesamte Schachcommunity Deutschlands. Wir wollen deshalb die Möglichkeit nutzen, um in Apolda unser Projekt vorzustellen“, so Köhler, der mit seiner Spende die letzte Lücke im Etat für die Meisterschaft schließen konnte.

## Mit Giftzetteln in die lang ersehnten Ferien

Langjährige Lehrerin in Wormstedt in Rente

VON LINA RISCHLING

**ALandkreis.** Die Schulglocke ein in diesem Jahr ein letztes Mal hören, das ist für die Schüler der Grund- und Regelschulen sowie des Gymnasiums Bergschule die schönste Melodie in den Ohren. Sechs Wochen ohne Lernerei und ohne Hausaufgabenplackerei verbringen – was kann es wohl Schöneres für einen Schüler geben...

Doch bevor die Füße hochgelegt werden können, müssen die Schüler heute ein letztes Mal die Schulbank drücken. Denn es gibt die – mehr oder weniger – geliebten Zeugnisse.

Für die 165 Schüler der Regelschule in Wormstedt findet heute vor der Zeugnisausgabe noch ein kleines Spaßsportfest statt,

später werden noch besondere Leistungen einzelner Schüler mit kleinen Urkunden ausgezeichnet. Diese können sie in den unterschiedlichen Bereichen bekommen; wie zum Beispiel für einen sehr guten Notendurchschnitt oder ein erfolgreiches Wettkampfergebnis für Schüler und Schule. Die Absolventen der Klasse 10 konnten bereits gestern mit der Zeugnisausgabe ihre Schulzeit ausklingen lassen. Nach 42-jährigem Schuldienst müssen sich die Schüler und Lehrer allerdings von ihrer Mathematik- und Chemielehrerin Renate Rother verabschieden. Gleichzeitig starten zum Beispiel heute auch die 240 Schüler der Toskanaschule in Bad Sulza sowie die 510 Bergschüler in die Ferien.

### Anzeige

## Glinicke | Weimar

### DER NEUE GOLF SPORTSVAN SOUND.

**3 JAHRE WARTUNG PLUS AB 9,99€ MONATLICH.<sup>1</sup>**

**Golf Sportsvan SOUND 1.2 TSI BMT, 81 kW (110 PS), 6-Gang**  
Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,4/außerorts 4,5/kombiniert 5,2/  
CO<sub>2</sub>-Emissionen, g/km: kombiniert 121.

**Ausstattung:** Uranograu, LM-Räder „Woodstock“, Seitenscheiben abgedunkelt, „Climatronic“, ACC bis 160 km/h, Radio „Composition Media“, Multifunktionsanzeige „Plus“, USB-Schnittstelle, AUX-IN, Scheinwerfer-Reinigungsanlage u. v. m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.	Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 0,99 %
	Effektiver Jahreszins: 0,99 %
<b>Fahrzeugpreis:</b> 21.990,00 €	Laufzeit: 48 Monate
inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg	Schlussrate: 11.589,87 €
Anzahlung: 1.485,55 €	Gesamtbetrag: 21.141,87 €
Nettodarlehensbetrag: 20.504,45 €	<b>48 mtl. Finanzierungsraten à 199,00 €<sup>2</sup></b>
	inkl. 5 Jahre Garantie <sup>3</sup>

<sup>1</sup>WartungPlus ist ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. <sup>2</sup>WartungPlus beinhaltet alle gemäß Herstellervorgaben fälligen Wartungen und Inspektionen sowie wesentliche Verschleißreparaturen während der Vertragslaufzeit sowie eine begrenzte Kostenübernahme für Ersatzmobilität während der Service-Ereignisse. Leistungen gebunden an das Vertragslaufzeit des Leasingvertrags, bzw. Service-Management-Vertrags mit der Volkswagen Leasing. Bei Überschreiten der vereinbarten Gesamtfahrleistung entfällt der Leistungsanspruch des Kunden. Nicht für gewerbliche Leasingkunden, Sonderabnehmer und Großkunden. <sup>3</sup>Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung notwendigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Für Laufzeiten von 12 bis 48 Monaten. Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.volkswagenbank.de](http://www.volkswagenbank.de) und bei uns. Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Porsche, SEAT, SKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. <sup>4</sup>5 Jahre Herstellergarantie bei den SOUND Sondermodellen serienmäßig. Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informieren wir Sie gern. Max. 50.000 km. Angebot gültig bis 30.06.2017. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

**Volkswagen**

**Autohaus Glinicke GmbH & Co. Vertriebs KG**  
Erfurter Straße 76, 99423 Weimar, Tel. 03643 / 2080  
www.glinicke-weimar.de